



## **Informationen zum ersten Dog Dancing Turnier Karlsruhe mit Qualifikation zur Europameisterschaft und Crufts 2025**

### **Über Dog Dancing**

1980 wurde begonnen, inspiriert vom Pferdesport, mit Hunden zur Musik zu trainieren. Canine Musical Freestyle folgte dem Trend zur positiven Ausbildung. Heute ist Dog Dancing eine ernstzunehmende Sportart: Perfekte Fußarbeit mit Tricks kombiniert, eine Choreografie, die zur frei gewählten Musik die Individualität des Teams hervorhebt. Kreativität und die Lust darauf, sich ganz auf das Individuum Hund einzulassen, machen den Sport besonders. Hier ist nicht nur reine Technik gefragt, sondern die Fähigkeit, den Hund im Ring strahlen zu lassen.

Eine Show-Sportart wird mit Vorliebe im Rahmen einer Messe präsentiert. Die Begeisterung des Publikums ist eine wichtige Zugabe, sie trägt Mensch und Hund und bringt ein Team dazu, seine ganz persönliche Bestleistung zu zeigen.

Beim **Dog Dancing Turnier in Karlsruhe** erwarten die Zuschauerinnen und Zuschauer Wettbewerbe in **zwei Disziplinen**:

- **Heelwork to Music**

Die Balance zu halten zwischen Technik und interessanter Choreografie, ist ein wichtiger Bestandteil im Heelwork to Music. Zehn Fußpositionen dürfen gezeigt werden, wobei auf Präzision geachtet wird. Interessante Wechsel von einer Position zur anderen und die Möglichkeit, durch Tempowechsel die verschiedenen Gangarten des Hundes zu präsentieren, machen Heelwork zur kreativen Herausforderung.

- **Freestyle**

Der „ideale“ Freestyle besteht aus einer großen Vielfalt an verschiedenen Bewegungsarten: Sprünge, Distanzarbeit, Bodentricks, Requisiten dürfen genutzt werden. Die Bewegungen fließen in der Choreografie und folgen den Veränderungen der Musik - dabei gibt es keine Pflichtübungen. Der Freestyle bietet die einzigartige Gelegenheit, die individuellen Eigenschaften des Hundes herauszustellen.

### **115 Starterinnen und Starter aller Klassen stellen sich dem besonderen Ambiente in der Aktionshalle der Messe Karlsruhe:**

Die Rassevielfalt spricht für die Individualität des Sports: Appenzeller, Kelpie, Australian Shepherd, Border Collie, Beagle, Malinois, Border Collie, Chihuahua, Dalmatiner, Collie, Spitz, Pinscher, Mudi, Papillon, Parson Russel Terrier, Pudel, Husky, Dackel, Mini American Shepherd und natürlich auch Hunde ohne Ahnentafel bieten ein buntes Bild für den Besuchenden.

In der Fun Klasse, der Klasse für junge Hunde, wartet im Ring noch eine Belohnung auf die Hunde. In den „offiziellen“ Klassen ist das nicht mehr möglich. Die Startenden der Klassen 1 und 2 sammeln Aufstiegsunkte, um letztendlich in der Klasse 3, der Königsklasse, mit den „Großen“ mitzutanzten.



### **Die Klasse 3 ist das ganz besondere Highlight in Karlsruhe:**

Hier geht es für die Startenden um die Qualifikation zur deutschen Nationalmannschaft! Nur die besten vier Teams jeder Disziplin starten 2025 auf der Europameisterschaft der FCI.

Die **Startliste** liest sich für den Fachmann wie ein „Who´s Who“ des Dog Dancing:

- Fünf der 13 Freestyle Teams sind bereits seit 2020 bei der WM und EM erfolgreich. Monika Gehrke und Luca erreichten im Finale der EM 2022 Platz 7. Es wird ein heißes Rennen, denn auch die anderen Startenden sind bestens vorbereitet.
- Zehn „Heelworker“ wollen ins Team, vier davon sind bereits international erfolgreich. Carmen Schmid war mit Frodo 2022 im Finale auf Platz 10 und will es natürlich genau wissen.
- Die Klasse der Hunde wird außerdem daran deutlich, dass sich fünf Teams im Biathlon, also Freestyle UND Heelwork to Music, um den Platz im Team bewerben.

Die Freestyle Runde ist gleichzeitig die Qualifikation zum International Freestyle der Crufts in Birmingham 2025. Nur ein Starter tritt dort für seine Nation an. Ein Start vor 5.000 Zuschauenden in der Arena der Crufts ist ein ganz besonderes Erlebnis, drei Dog Dancerinnen waren schon dabei: Cornelia Demling (2023), Cora Czermak (2022) und Carmen Schmid (2012 und 2013). In Karlsruhe tanzen sechs Teams der Klasse 3 um den begehrten Startplatz.

\*\*\*

### **Der Zeitplan für das Turnier:**

- Eröffnung am Samstag 09:30 Uhr, um 14:30 Uhr beginnt die Qualifikation Heelwork to Music.
- Start am Sonntag um 09:15 Uhr, um 14:30 Uhr startet die Qualifikation Freestyle.

Ansprechpartnerin für Medienschaffende und interessierte Hundebesitzende ist Carmen Schmid, Obfrau für Dog Dancing im VDH.

E-Mail: [schmid.carmen@online.de](mailto:schmid.carmen@online.de)